

## **Israel isolieren**

Israel wird weiterhin als Hindernis für den Frieden im Mittleren Osten dargestellt, und somit auch als Hindernis für den Frieden der ganzen Welt. Die Isolation dieser Nation wird durch Druck aus allen Richtungen ausgeübt und manipuliert.

Die islamischen Nationen dieser Region hassen den jüdischen Staat, und sie lehnen es ab, die Existenz dieses Staates anzuerkennen. Sie umgeben Israel von allen Seiten, mit Ausnahme der Seite des Mittelmeeres. Aber sogar in diesen Gewässern lauern U-Boote der Feinde Israels auf den richtigen Zeitpunkt zum Angriff. Die Länder innerhalb der UNO, angeführt vom Generalsekretär Ban Ki-moon, sind in jeder Abstimmung, die das Existenzrecht und das Gedeihen von Israel in dem Land beinhaltet, das gemäss der UNO den Palästinensern gehört, zum grössten Teil stark negativ gegen Israel eingestellt.

Die EU stellt sich permanent auf die Seite der palästinensischen Autonomiebehörde und verlangt, dass Israel alles Land aufgibt, was nötig ist, um eine Zwei-Staaten-Lösung zu erreichen, damit ein Heimatland für die palästinensischen Flüchtlinge geschaffen werden kann. Das wird gefordert, obwohl die Flüchtlinge von den umgebenden arabischen Staaten sind, die es vorziehen, die armen Flüchtlinge in dieser geographischen Schwebelage zu lassen, damit der Hass auf die Juden und die Vorwürfe, dass die Juden grausame Besatzer sind, weitergehen kann.

Gleichzeitig hat Israel Tausende dieser Flüchtlinge durch legale Emigrationspraktiken absorbiert. Diese Auswanderer gehören zu den zufriedensten Menschen im Mittleren Osten, weil sie fair behandelt werden und durch die israelische Regierung und die jüdischen Bürger gedeihen können.

Die ganze Welt kommt in der Form des Quartetts (USA, UNO, EU und Russland) - das eine Fassade aufsetzt, dass diese Gruppe von mächtigen Nationen Fairness und Frieden für alle Menschen in der Region des Mittleren Ostens will - gegen Israel, aber in Wahrheit arbeiten sie durch Täuschung und List daran, Israel in allen Verhandlungen dazu zu drängen, Land aufzugeben.

Das Beunruhigendste für mich und für diejenigen, die diesen Prozess aus der bibelprophetischen Perspektive der Vorentrückung betrachten, ist, dass die USA an vorderster Front dieser Beziehung der Überredenskunst mit Israel stehen. Das wird trotz

der nebensächlichen Höflichkeiten durch die amerikanische Regierung deutlich. Der folgende Bericht ist ein typisches Beispiel dafür.

*TEL AVIV, Israel (AP) – Israel muss einen Weg finden, um die Verhandlungen mit den Palästinensern wieder aufzunehmen, und Israel hat eine Verantwortung, die Spannungen mit ihren Nachbarn in dieser Region zu lindern, sagte der israelische Verteidigungsminister Ehud Barak am Montag, angestupst durch die USA, dass sie zu den Friedensverhandlungen zurückkehren sollen. Barak, der neben dem amerikanischen Verteidigungsminister Leon Panetta stand, hat sich ein bisschen zurückgenommen, nach den Warnungen des Pentagon-Chefs, dass Israel zunehmend isoliert in dieser Region wird, was ihre Sicherheit bedroht. Und er hat keine neuen Gedanken bezüglich der dornigen Themen gegeben, die die Friedensgespräche behindert haben, inklusive dem vorgeschlagenen Zeitplan und den umstrittenen Siedlungen in der West Bank und Ostjerusalem.*

*Panetta, der seinen ersten Trip als Verteidigungsminister nach Israel gemacht hat, hat die Sicht der Obama-Regierung ausgedrückt, dass die beiden Seiten die lange abgewürgten Friedensverhandlungen wiederaufnehmen sollen. Und während einer Newskonferenz mit Ehud Barak hat Panetta gesagt, dass es Zeit für mutige Handlungen von beiden Seiten ist, um sich auf eine ausgehandelte Zwei-Staaten-Lösung zuzubewegen.*

*Der Besuch kommt inmitten von neuem internationalem Druck, einen Friedendeal bis Ende nächsten Jahres zu erreichen, angeheizt durch die Handlung des palästinensischen Präsidenten Mahmoud Abbas vor zwei Wochen, als er den Sicherheitsrat der UNO um die Anerkennung eines unabhängigen palästinensischen Staates in der West Bank, Ostjerusalem und dem Gazastreifen ersucht hat. (Lolita C. Baldor, "Barak: Israel-Palestinians Must Find Path to Talks," Associated Press, 10/3/11)*

Das US-Außenministerium und die Verhandler des Quartetts sind besorgt über das Gesuch des palästinensischen Präsidenten Mahmoud Abbas vor dem UNO Sicherheitsrat, einen unabhängigen palästinensischen Staates in der West Bank, Ostjerusalem und dem Gazastreifen anzuerkennen. Sie wollen eine Abstimmung vermeiden, die das erzwingen würde, und ziehen es vor, dass sich beide Parteien zusammensetzen und über Israels Einwilligung verhandeln, Land für Frieden aufzugeben. Trotz der Fassade, eine friedliche Lösung zu wollen, wird die Internationale Gemeinschaft, wie auch Abbas und alle judenhassenden Islamisten, nicht nachgeben, bis ihnen Is-

rael gibt, was sie wollen. Der tödliche, humanistische Friedensplan stammt von einer teuflischen Wut, die schon vor langer Zeit vorausgesagt wurde, dass sie am Ende des Zeitalters, unmittelbar vor der Rückkehr von Jesus, zu einem Höhepunkt kommen würde.

Es ist eine Infektion, die immer bösartiger wird. Der Antisemitismus nimmt auf der ganzen Welt zu. Amerikanische Universitäten gehören zu den empfänglichsten Trägern dieser Infektion. Professoren impfen den Studenten das Gift des teuflischen Hasses gegen den jüdischen Staat ein. Israel wird zunehmend zur Wurzel allen Übels im Mittleren Osten gemacht. Wie in den Tagen des Aufstiegs von Hitler in den 1930er Jahren werden die Juden als die Unruhestifter dieser Welt in der Politik und der Wirtschaft dargestellt. Von der implodierenden Wirtschaft bis zum angedrohten Krieg gegen die palästinensischen Flüchtlinge, steht Israel im Fokus der Aufmerksamkeit.

Israel und das jüdische Volk werden isoliert, genauso wie es die Propheten des Alten und Neuen Testaments vorausgesagt haben.

Von Terry James